



HESSISCHER LANDTAG

27. 08. 2013

*Zur Behandlung im Plenum
vorgesehen*

Entschließungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

betreffend Schwarz-Gelb lässt hessische Eltern im Stich - für eine Bildungs- und Betreuungsgarantie für alle Grundschulkinder

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag stellt fest, dass Hessen bundesweit Schlusslicht bei der Zahl von echten Ganztagschulen ist.
2. Als besonders dramatisch wertet der Landtag die Situation in den Grundschulen. Nur ein Drittel aller Grundschulen befindet sich überhaupt im Ganztagsschulprogramm des Landes. Nahezu alle davon lediglich im sogenannten Profil 1, d.h. in der Regel mit Angeboten an drei Tagen die Woche bis 14.30 Uhr.
3. Der Landtag hält dieses Angebot sowohl aus pädagogischen Gründen als auch für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für völlig unzureichend. Gerade am Anfang der Schulzeit muss für Schülerinnen und Schüler mehr Zeit zur Förderung zur Verfügung stehen. Und gerade bei Grundschulkindern ist das Betreuungsproblem der Eltern am größten. Viele Eltern fühlen sich hier zu Recht von der Politik der schwarz-gelben Landesregierung im Stich gelassen.
4. Der Landtag hält ein verlässliches Bildungs- und Betreuungsangebot an fünf Tagen die Woche von 7.30 bis 17.00 Uhr für alle Grundschulkinder für erforderlich. Selbstverständlich entscheiden die Eltern, wie lange ihre Kinder über die Pflichtunterrichtszeit hinaus in der Schule bleiben.
5. Der Landtag kritisiert, dass es von der Landesregierung bis heute keinerlei ausgearbeitetes Konzept zur Schaffung einer solchen Bildungs- und Betreuungsgarantie gibt. Er spricht sich dafür aus, ein solches Angebot in den kommenden fünf Jahren für alle Grundschulkinder bereitzustellen, deren Eltern das aus pädagogischen Gründen wollen oder für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf schlicht darauf angewiesen sind.

Wiesbaden, 27. August 2013

Der Fraktionsvorsitzende:
Tarek Al-Wazir